



## ***Studentische Hilfskräfte für das eXperimental Reality Lab des Marketing Center Münster gesucht!***

Das Marketing Center der Universität Münster sucht für sein XRLab@MCM zum 01.04.2025 mehrere studentische Hilfskräfte (6 Std./ Woche) zwecks Unterstützung der Forschungs- und Lehrtätigkeiten im Bereich VR, XR und AR.

**Du studierst** an der Universität Münster, kannst (sehr) gute Leistungen vorweisen und **begeisterst dich für neue Technologien wie Virtual Reality und KI** und für **Forschung** allgemein?

**Du hast** zudem die Bereitschaft und Motivation, dich in neue Themen und Arbeitsbereiche sowie Hard- und Software einzuarbeiten?

**Du verfügst** über profunde Kenntnisse der englischen Sprache, hast weitreichende Kenntnisse in MSOffice und zeichnest dich durch Organisationstalent, hohe soziale Kompetenz und ein verbindliches Auftreten aus?

**Interessiert?** Dann sende uns deine Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, aktueller Notenausschnitt) bitte elektronisch per E-Mail bis zum **26.01.2025** an [Tanja.Geringhoff@wiwi.uni-muenster.de](mailto:Tanja.Geringhoff@wiwi.uni-muenster.de).

Werde Teil eines der führenden **eXtended Reality-Labs in Europa** als studentische Hilfskraft und unterstütze das Team des XRLab@MCM bei Studien und Projekten rund um virtuelle, augmentierte und erweiterte Realitäten!

**Werde Teil unseres Teams!** Gemeinsames Grillen, Weihnachtsfeiern und Kennenlernrunden bieten viele Möglichkeiten zum Austausch. Und als Mitglied des XRLab@MCM erhältst du **Zugang zu State-of-the-Art VR-Ausrüstung!**

## ***Wir freuen uns auf deine Bewerbung!***

Die Universität Münster setzt sich für Chancengerechtigkeit und Vielfalt ein. Wir begrüßen alle Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer oder sozialer Herkunft, der Religion oder Weltanschauung, Beeinträchtigung, Alter sowie sexueller Orientierung oder Identität. Eine familiengerechte Gestaltung der Arbeitsbedingungen ist uns ein selbstverständliches Anliegen. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht; Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen